

der **Mitgliederversammlung** des Vereins „Ehemalige des WGM“

Datum: Freitag, 07. Februar 2014, von 18.50 - 20.40 Uhr

Ort: Gaststätte „Up'n Bült“, Kuhstraße 9, 49716 Meppen

Teilnehmer: Yvonne Büter, Wolfgang Krämer, Günter Meier, Manfred Rojahn, Kerstin Suschowk

Ergebnisse zu den Tagesordnungspunkte (s. Einladung v. Dezember 2013):

1. Manfred Rojahn begrüßt als Vorsitzender die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.
2. Die Tagesordnung wird um den Tagesordnungspunkt „**6. Nachwahlen**“ ergänzt und danach einstimmig angenommen.
3. Das Protokoll vom 16.02. 2013 wird einstimmig genehmigt.
4. Die Kassenwartin berichtet und teilt mit, dass der **Kassenstand ein Guthaben von 2285,04 €** aufweist.

Die **Kassenprüfungen** für die Jahre 2012 und 2013 erfolgten inzwischen und ergaben keine Beanstandungen.

5. Die **Entlastung des Vorstandes** erfolgt einstimmig.
6. Manfred Rojahn schlägt **Günter Meier** als weiteres Mitglied des Vorstandes vor. G. Meier wird einstimmig zum **Beisitzer** gewählt. G. Meier nimmt die Wahl an.
7. Über eine **Neugestaltung des Mitgliedsbeitrags** (derzeit 6,-€/Jahr) wird ausgiebig diskutiert. M. Rojahn macht deutlich, dass die Einnahmen durch die Mitgliederbeiträge die derzeitigen Ausgaben (insbesondere für die Homepage, die Pflege von über 1000 E-Mail-Adressen sowie die Versendung der Jahreschronik an alle Mitglieder) auf Dauer nicht decken können und deshalb entweder Kostensenkungen bzw. eine Beitragserhöhungen erforderlich sind. In den nächsten Wochen soll über eine **Mitgliederbefragung** ermittelt werden, ob die regelmäßige Übersendung der Jahreschronik gewünscht wird und dafür ein Beitragszuschlag gezahlt werden soll. Eine allgemeine Beitragserhöhung findet keine Zustimmung.
8. Die **Rückschau auf das Ehemaligentreffen** am 27.12.2013 ergibt ein zwiespältiges Ergebnis. Neben zahlreichen positiven Aspekten äußern sich die Organisatoren enttäuscht über den schwachen Besuch der Veranstaltung nach 20.00 Uhr. Auch das wenig erkennbare Interesse an dem Ehemaligentreffen auf Seiten des aktiv am WGM tätigen Lehrpersonals wird beklagt. Ein umfangreicheres Feedback und Anregungen für künftige Ehemaligentreffen erhofft sich der Vorstand von einer **Umfrage**, die demnächst über das Internet von Manfred Rojahn gestartet werden soll.
9. Zum Punkt „**Verschiedenes**“ ist mitzuteilen, dass ein **Flyer (Folder)** geplant ist, mit dem der Verein der „Ehemaligen“ und seine Mitglieder sich genauer vorstellen und mit dem bei allen, die das Windthorst-Gymnasium als Schüler oder Lehrer verlassen, für einen Erhalt und Fortbestand der Bindungen an die Schule geworben wird.

Ende der Mitgliederversammlung um 20.45 Uhr.

Wolfgang Krämer, Schriftführer